

BESCHLUSSVORLAGE DER VERWALTUNG NR.: 215/2014

Bezeichnung des Tagesordnungspunkts		
Haushaltssanierungsplan Maßnahme Nr. 12 - Optimierung der Musikschule		
Datum 06.10.14	Geschäftszeichen KB Wr	Beigef. Anlagen im einzelnen (mit Seitenzahl)
Federführender Fachbereich: Kulturbüro		Beteiligte Fachbereiche: FB 3
Beratungsgremien	Beratungstermine	Zuständigkeit
Kulturausschuss	29.10.2014	Vorberatung
Finanzausschuss	06.11.2014	Vorberatung
Rat der Stadt Schwelm	27.11.2014	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Die im Haushaltssanierungsplan ausgewiesene Maßnahme Nr. 12 „Optimierung der Musikschule 04.01.03.432100 / 04.01.03.459100 / 04.01.03.525500“ kann als HSP-Maßnahme nicht vollständig realisiert werden. Die Verwaltung wird aufgefordert, gemäß den Vorgaben des Stärkungspaktgesetzes die Summe durch geeignete Maßnahmen zu kompensieren.

Sachverhalt:

Im Rahmen der Haushaltsberatungen 2013 ff ist die o.g. Maßnahme in den Haushaltssanierungsplan aufgenommen worden.

Haushaltsstelle 04.01.03.432100 - Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte

Ansatz 2013: 293.800,00 € Ergebnis 2013: 265.071,04 € Vergleich: - 28.729,00 €
Gründe: Der in 2012 eingeplante Mehrertrag von 18.000,00 € konnte in 2012 ff. nicht realisiert werden. Der dem Mehrertrag gegenüberstehende Aufwandsansatz konnte nicht für zusätzliche Honorarkräfte verwendet werden, sondern wurde für die Erhöhung der Stundensätze benötigt. Dies war zwingend geboten, um eine Abwanderung von Honorarlehrern an besser zahlende Musikschulen zu vermeiden. Die Musikschule hat durch die Einführung von G 8 und Ganztagsunterricht ,sowie durch die geburtenschwächeren Jahrgänge einen Schülerrückgang im Musikschul- und im JeKi-Bereich zu verzeichnen.

Haushaltsstelle 04.01.03.459100 - Andere sonstige ordentliche Erträge

Ansatz 2013: 3.000,00 € Ergebnis 2013: 9.737,50 € Vergleich: + 6.737,50 €
Gründe: Über zusätzliche Projektangebote und Workshops, Berechnung von Auftrittsvergütungen und die Ausgabe von Couponheften für Schnupperstunden konnte eine deutliche Einnahmensteigerung erzielt werden.

Haushaltsstelle 04.01.03.525500 - Unterhaltung des sonstigen beweglichen Vermögens

Ansatz 2013: 1.200,00 € Ergebnis: 489,93 € Vergleich: + 710,07 €
Es wurden nur die allernotwendigsten Maßnahmen zur Aufrechterhaltung des Unterrichtsbetriebes durchgeführt.

Das Ergebnis von Ansatz incl. Nachtrag 2013 lag bei – 185.214,00 €; das Ergebnis 2013 beläuft sich auf – 197.198,00 €. Der Minderertrag bei den Benutzungsgebühren in Höhe von 28.729,00 € konnte bereits durch verschiedene Kompensationsmaßnahmen um 16.745,00 € auf 11.984,00 € verringert werden.

Vergleicht man das Ergebnis 2011: - 241.498,97 € mit dem Ergebnis 2013: - 197.198,00 €, so bleibt festzustellen, dass die Musikschule bereits Einsparungen in Höhe von 44.300,97 € erwirtschaftet hat.

Der Bürgermeister
gez. Stobbe